

# Umbeseilung der Elbekreuzung II

## Daten und Fakten

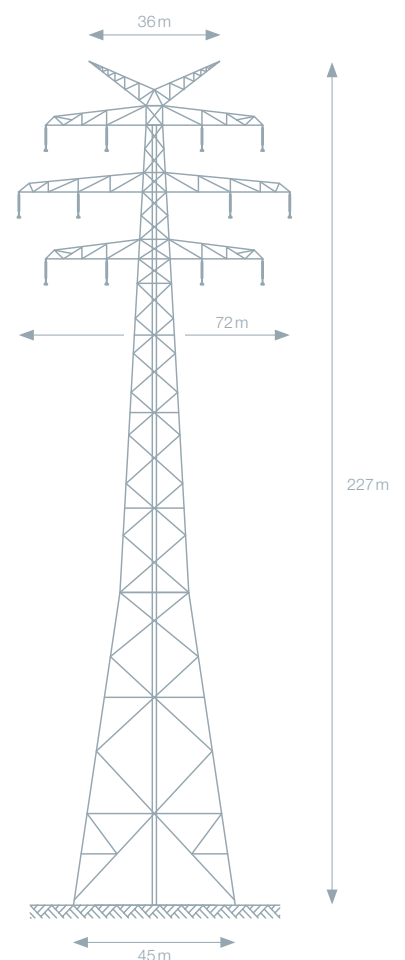


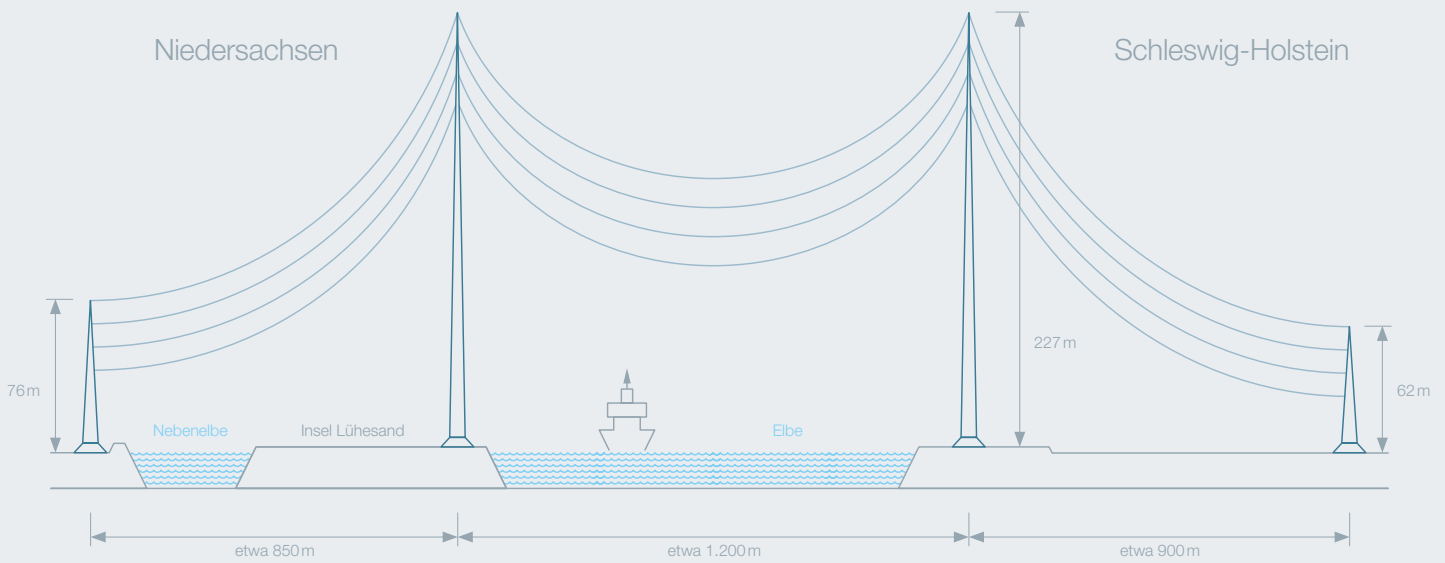
Die Elbekreuzung II ist die Hauptschlagader im Drehstrom-Übertragungsnetz zwischen Schleswig-Holstein und Niedersachsen. Mit einer Masthöhe von 227 Metern sind auf der Elbekreuzung II die höchsten Masten Europas verbaut. Um die Elbekreuzung II fit für die Energiewende zu machen, müssen nun neue Leiterseile gezogen werden.

Bei der Umbeseilung der Elbekreuzung II werden die vorhandenen 4 Freileitungssysteme, die aus einer 2er-Bündel-Beseilung bestehen, durch 4 neue Freileitungssysteme ersetzt, die aus einer 4er-Bündel-Beseilung bestehen werden. Die Verdopplung der Leiterseilanzahl ist notwendig, da über die Elbekreuzung II aufgrund der Energiewende mehr Leistung transportiert werden muss.

Aufgrund der vorausschauenden und konservativen Planung der Elbekreuzung II in den 1970er Jahren können die Masten nun für den Vollausbau mit 4 Freileitungssystemen genutzt werden. Durch diese Neubeseilung der 380-kV-Leitung wird die für TenneT nutzbare Übertragungskapazität der Elbekreuzung II von 2,4 GW auf 9,6 GW erhöht. Zum Vergleich: Das entspricht der Kapazität von zehn großen konventionellen Kraftwerken.

- Grundsteinlegung: 1977
- Fundament: 95 Pfähle (Länge bis zu 30 Metern)
- Masten: 1.000 t Stahl je Tragmast; 35 t Farbe je Tragmast; 1.200 Stufen je Tragmast
- max. Seildurchhang: 90 Meter
- Durchfahrtshöhe für Schiffe: 80 Meter
- Spannfeld zwischen den beiden Masten auf Lühesand und auf dem Festland Schleswig-Holsteins: 1.200 Meter (dreimal so lang wie üblich)
- Gesamtgewicht der Seile bisher 175 t, nach Umbeseilung 350 t





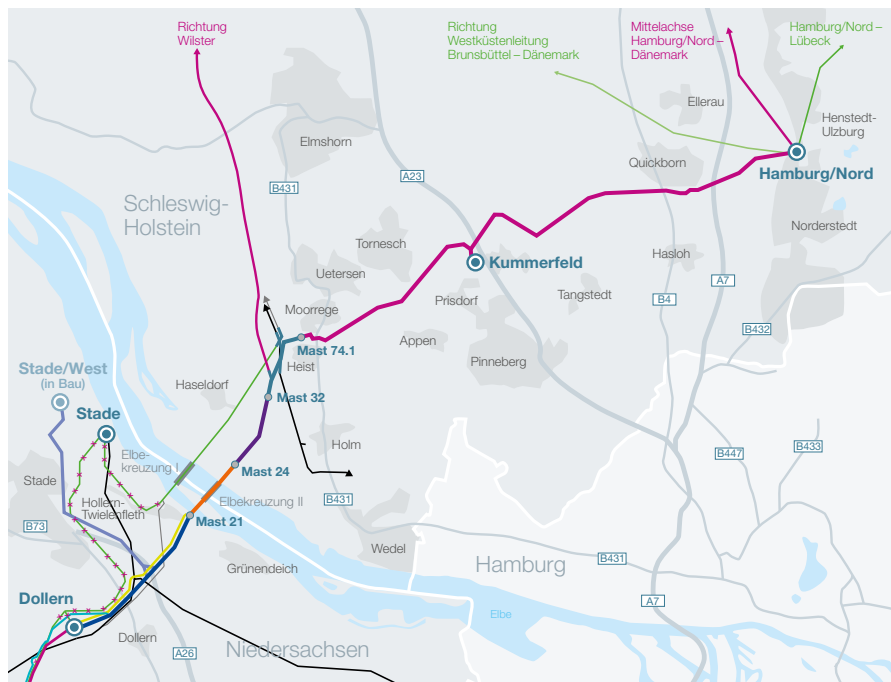
Die Bauarbeiten an der Elbekreuzung II werden pro Mastseite voraussichtlich rund 12 Wochen betragen. Die Arbeiten werden über zwei Jahre verteilt ablaufen und bis Ende 2019 abgeschlossen sein.

Während der Umbesetzung wird es zu keiner Beeinträchtigung von Schiffsbewegungen auf der Elbe kommen.

**Hamburg/Nord – Dollern sowie Raum Stade  
380-kV-Leitungsbau**  
(Stand: Oktober 2019)

- UW Hamburg/Nord – Heist (Mast 74.1)**  
Standortgleicher 380-kV-Ersatzneubau
- Heist (Mast 74.1) – Haseldorf (Mast 32)**  
Umbau und Anschluss der 380-kV-Leitung an die Elbekreuzung II und Anschluss der 110-kV-Bahnstromleitung an die Elbekreuzung I
- Haseldorf (Mast 32) – Elbekreuzung II**  
Zu- und Umbesetzung der Bestandsleitung  
4 Systeme 380 kV
- Elbekreuzung II**  
Umbesetzung  
4 Systeme 380 kV
- Elbekreuzung II – UW Dollern**  
Standortgleicher 380-kV-Ersatzneubau  
4 Systeme 380 kV

- Umspannwerk
- Bestandsnetz
- 380-kV-Leitung
- 220-kV-Leitung
- 380-kV-Abzweig Stade (in Bau)
- 380-kV-Leitung Stade – Landesbergen (geplant)
- Ehemaliges 380-kV-Leitungsprovisorium wird zurückgebaut, Rückbau im Bereich UW Dollern bis Mast 5 erfolgt nach Inbetriebnahme des 380-kV-Neubau-Leitungsabschnitts Dollern – Sottrum
- Künftiger Leitungsrückbau
- 110-kV-Leitung
- Bahnstrom 110-kV-Leitung
- Bundeslandgrenze



**TenneT TSO GmbH**  
Bernecker Straße 70  
95448 Bayreuth  
Deutschland

**T** + 49 (0)921 50740-0  
**F** + 49 (0)921 50740-4095  
**E** info@tennet.eu

Twitter @TenneT\_DE  
[www.tennet.eu](http://www.tennet.eu)

© TenneT TSO GmbH – 10/2019

TenneT ist einer der führenden Übertragungsnetzbetreiber in Europa. Mit rund 23.000 Kilometern Hoch- und Höchstspannungsleitungen in den Niederlanden und Deutschland bieten wir eine zuverlässige und sichere Stromversorgung für 41 Millionen Endverbraucher. Wir erzielen mit rund 4.500 Mitarbeitern einen Umsatz von 4,2 Mrd. Euro. Gleichzeitig sind wir einer der größten Investoren in nationale und grenzübergreifende Übertragungsnetze an Land und auf See, die die nordwesteuropäischen Strommärkte verbinden und die Energiewende ermöglichen. Als verantwortungsbewusstes, engagiertes und vernetztes Unternehmen handeln wir dabei mit Blick auf die Bedürfnisse der Gesellschaft.

**Taking power further**



Nichts aus dieser Ausgabe darf ohne ausdrückliche Zustimmung von TenneT TSO GmbH vervielfältigt oder auf irgendeine andere Weise veröffentlicht werden. Aus dem Inhalt des vorliegenden Dokuments können keine Rechte abgeleitet werden.